Pressemitteilung

Verband Queere Vielfalt

10.03.2021

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Neue Broschüre: Auswirkungen der Coronapandemie auf LSBTIQA+

Jetzt kostenlos bestellen

Die Coronapandemie betrifft alle Bereiche des menschlichen Zusammenlebens. Sie wirkt als Brennglas für die Probleme unserer Gesellschaft: Soziale und wirtschaftliche Ungleichheiten verschärfen sich. Menschen, die schon vorher sozial benachteiligt waren, sind von den Einschränkungen in der Pandemie stärker betroffen und haben weniger Ressourcen, mit den teils gravierenden Auswirkungen der Pandemie umzugehen.

Lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche, queere und asexuelle Personen (LSBTIQA+) sind durch die Pandemie und damit einhergehende politische Maßnahmen und gesellschaftliche Veränderungen mit besonderen Herausforderungen und Härten konfrontiert. Diese auch im Hinblick auf die kommende Bundestagswahl zu untersuchen und sichtbar zu machen, ist das Ziel der neuen gemeinsamen Broschüre [/media/doc/4646/2021_corona-auswirkungen_broschuere_einzelseiten_ansicht.pdf] der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, des Bundesverband Trans*, Intergeschlechtliche Menschen e. V. und des Lesben- und Schwulenverbands.

Ab sofort ist die neue Broschüre “Auswirkungen der Coronapandemie auf lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche, queere und asexuelle Personen in Deutschland” hier zum Download [/media/doc/4646/2021_corona-auswirkungen_broschuere_einzelseiten_ansicht.pdf] erhältlich und kann kostenfrei, solange der Vorrat reicht, **unter presse@lsvd.de bestellt werden**.

Die vom Bundesfamilienministerium mitfinanzierte Broschüre basiert auf mehreren Fachgesprächen mit Expert_innen aus verschiedenen Bereichen sowie einer Befragung von LSBTIQA+ Organisationen und Initiativen. Dabei haben wir vier große Themenbereiche identifiziert: Communitystrukturen, Gesundheit, Lockdown und Kontaktbeschränkungen sowie gesellschaftliche Debatten und Agenda Setting.

Mit dieser Broschüre wollen wir Entscheidungsträger_innen in Politik und Verwaltung in Bund, Land und Kommunen motivieren und auffordern, die Auswirkungen der Pandemie auf unterschiedliche Gruppen in den Blick zu nehmen. Es gilt, mit LSBTIQA+ Communityvertreter_innen ins Gespräch zu kommen und mit ihnen kurz- und langfristige Lösungsansätze zu erarbeiten.

Barrierefrei: Broschüre “Auswirkungen der Coronapandemie auf lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche, queere und asexuelle Personen in Deutschland” hier zum Download [/media/doc/4646/bmh_corona-auswirkungen_broschuere_einzelseiten_ansicht_bf.pdf]

Hintergrund
- LSBTI und Corona: Community ist systemrelevant [https://www.lsvd.de/de/ct/4412-lsbti-und-corona-community-ist-systemrelevant]

Pressemitteilung

- Wie sich Covid19 auf das Leben von LSBTI auswirkt [https://www.lsvd.de/de/ct/2067-corona-auswirkungen-auf-lesben-schwule-bisexuelle-trans-und-intergeschlechtliche-menschen]

- Der Impact von Covid-19 auf LGBTIQ: "Verschärfte Verletzlichkeiten" - Bericht von Outright Action International [https://www.lsvd.de/de/ct/3709-der-impact-von-covid-19-auf-lgbtiq]

Der LSVD+ – Verband Queere Vielfalt e.V. ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).
Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.